

Psychotische Störungen (Halluzinationen, Wahn, Misstrauen)

- Da akustische Halluzinationen häufig als Kompensation von Schwerhörigkeit vorkommen, Hörvermögen überprüfen und eventuell behandeln.
- Mit dem Arzt die Medikamente überprüfen: Werden sie richtig eingenommen? Nebenwirkungen? Eventuell ist eine niedrige Dosierung der neueren Neuroleptika sinnvoll.
- Vermeiden von Isolation, da dies die Fehlinterpretation der Umgebung fördert; Vermeiden von Geräuschen, die den Patienten verwirren; Vermeiden von Schatten, Spiegeln oder anderen Objekten, die leicht fehlgedeutet werden können; Nachts ein leichtes Licht anlassen etc.
- Ablenken des Patienten
- Beruhigen, dass der Patient sicher ist, indem versprochen wird, weiterhin aufzupassen (z. B. dass kein Dieb kommt), und indem man den Raum absucht (anstatt nur zu sagen, dass kein Dieb da ist).
- Bei Bestehlungsideen des Patienten: gemeinsame Suche nach verlorenen Gegenständen, Kontrolle von Mülleimern usw., Lieblingsverstecke ausfindig machen, bestimmte Gegenstände wie Schlüssel und Brille an einen festen Platz mit Beschriftung legen; den Wahn nicht auszureden versuchen, nicht zustimmen, sondern als eine andere Sichtweise akzeptieren.

Mod. nach Forstmeier, S., & Maercker, A. (2008). *Probleme des Alterns. Band in der Reihe „Fortschritte der Psychotherapie“* (Kap. 4.3.7).

Göttingen: Hogrefe. © Hogrefe Verlag, Göttingen. Mit freundlicher Genehmigung.